

41. STUTTGARTER

BETRIEBSWIRTSCHAFTSSYMPOSIUM 2022

**DE-GLOBALISIERUNG - WIRD UNABHÄNGIGKEIT WICHTIGER
ALS INTERNATIONALE EFFIZIENZGEWINNE ?**



26. OKTOBER 2022 / 16³⁰ - 19³⁰ UHR

UNIVERSITÄT STUTTGART, KEPLERSTR. 17, RAUM 17.01

KOSTENFREIE TEILNAHME, ABER ANMELDUNG ERFORDERLICH UNTER
WWW.BETRIEBSWIRTSCHAFT-STUTTGART.DE



PROGRAMM

- 16:30 – 16:40 **Begrüßung und Eröffnung**
Prof. Dr. Reinhold Mayer
Vorsitzender des Förderkreis Betriebswirtschaft
an der Universität Stuttgart e.V.
- 16:40 – 16:50 **Einführung**
Prof. Dr. Andreas Größler
Geschäftsführender Direktor des Betriebswirtschaftlichen Instituts und
Inhaber des Lehrstuhls für Produktionswirtschaft, Universität Stuttgart
- 16:50 – 17:20 **Europas Wirtschaft im Spannungsfeld der Geopolitik**
Prof. Achim Wambach, PhD
Präsident des ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschafts-
forschung GmbH Mannheim und Professor für Volkswirtschaftslehre,
Universität Mannheim
- 17:20 – 17:50 **Ein Plädoyer für eine neue Phase der Globalisierung**
Tim Wenniges
Geschäftsführer Südwestmetall, Stuttgart
- 17:50 – 18:10 **Pause**
- 18:10 – 18:35 **Local for Local – ein Megatrend?**
Dr. Dietmar Voggenreiter
Senior Advisor Bereich Automotive bei Horváth, Aufsichtsratsvorsitzender
Deutz AG, ehem. Generalbevollmächtigter China von AUDI in Peking
und Vorstand Marketing und Vertrieb AUDI AG, Ingolstadt
- 18:35 – 19:00 **De-Globalisierung – Option oder Notwendigkeit?**
Dr. Sascha v. Wangenheim
Head of Global Services, Mettler Toledo, Schweiz und USA
- 19:00 – 19:30 **Podiumsdiskussion**
Moderation: Tassilo Zywietz
Geschäftsführer IHK-Exportakademie, Stuttgart
- ab 19:30 **Get-together**

